



Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) ist eine der führenden Gesundheitsbehörden in Europa. In unserem Hause bringen mehr als 1300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Kompetenzen und Fähigkeiten für eine effektive und effiziente Gesundheitsversorgung mit sicheren und wirksamen Arzneimitteln und Medizinprodukten ein.

Dabei folgen unsere Aktivitäten der Vision, eine ideale Gesundheitsversorgung für alle bereitzustellen, die sicher, digital, nachhaltig und vernetzt ist. Gemeinsam mit großen nationalen und internationalen Stakeholdern gestalten wir ein Gesundheitssystem, das die Patientinnen und Patienten in den Mittelpunkt stellt und die Zukunftsfähigkeit mit innovativen Ansätzen gewährleistet.

Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte sucht zur Verstärkung des Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Wissenschaftlerin/Wissenschaftler (w/m/d)

Entgeltgruppe 13 TVöD (Bund)

**befristet bis 31.08.2027 | Teilzeit 70 % (27,3 Std/Woche) | Standort:
Bonn oder Köln**

für das Fachgebiet „Medizinische Terminologien“ (K3) der Abteilung „Kodiersysteme und Register“ (K).

Ihr Aufgabenbereich umfasst

- Sie gestalten den grenzübergreifenden Datenaustausch für elektronische Patientenakten in Europa (MyHealth@EU) über die Nationale Kontaktstelle § 219d SGB V mit
- Sie unterstützen bei der Bereitstellung von Kodiersystemen und Wertelisten auf dem zentralen Terminologieserver für das Gesundheitswesen gemäß §355 SGB V
- Sie erstellen fachlich präzise und kontextgenaue Übersetzungen von Wertelisten vom Englischen ins Deutsche

- Sie bilden Wertelisten aus unterschiedlichen Quellen aufeinander ab (sog. Mappings)
- Sie arbeiten mit interdisziplinären Expertengruppen zusammen, mit denen Sie die fachlichen Anforderungen für Wertelisten abstimmen
- Sie begleiten Standardisierungs- und Interoperabilitätsinitiativen im Gesundheitswesen sowie die Benennungsherstellung gemäß § 355 SGB V

Ihr Profil

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom) der Medizininformatik, Bio- oder Gesundheitswissenschaften oder einen vergleichbaren Studienabschluss (Master/Diplom) mit Erfahrungen im Gesundheitswesen
- Sie haben Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Kodiersystemen im Gesundheitswesen oder die Bereitschaft, sich schnell und engagiert einzuarbeiten
- Sie bringen das Interesse an terminologischen Aktivitäten und die Affinität, Sachverhalte prägnant und sachgerecht sprachlich zu formulieren, mit
- Sie haben erste Erfahrungen mit Datenmodellierung, insbesondere mit FHIR, oder die Bereitschaft, sich kurzfristig einzuarbeiten
- Sie haben Freude an logischen und strukturellen Zusammenhängen
- Ihre sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise sowie die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge präzise darzustellen und einzuordnen zeichnet Sie aus
- Sehr gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit in Deutsch und Englisch
- Offenheit und Teamgeist und die Bereitschaft, eng mit interdisziplinären Expertengruppen zusammenzuarbeiten
- Sie führen einen souveränen Umgang mit gängiger Bürosoftware und Datenbanken, verbunden mit einer hohen IT-Affinität
- Zu Ihre persönlichen Stärken zählen: Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und Einsatzfreude

Das bieten wir Ihnen

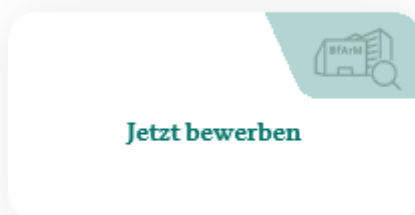
- Die Möglichkeit, an einer zentralen Schnittstelle für die Digitalisierung des Gesundheitswesens mitzugestalten
- abwechslungsreiche und gemeinwohlorientierte Aufgaben mit viel Freiraum für eigenverantwortliches Arbeiten



- einen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitsbedingungen wie Teilzeitarbeit, flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zu mobilem Arbeiten
- eine gezielte Einarbeitung, um Sie auf Ihre künftigen Tätigkeiten vorzubereiten
- bedarfsorientierte und individuell abgestimmte Fortbildungs- und Qualifikationsangebote
- ein vielseitiges Gesundheitsförderungsangebot
- die Zahlung von Trennungsgeld oder Umzugskostenvergütung bei Erfüllung der Voraussetzung
- ein vergünstigtes und bezuschusstes Monatsticket für den Personennahverkehr, kostenlose PKW-Parkmöglichkeiten und eine gute Anbindung
- Vermögenswirksame Leistungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt und möchten Sie uns in den anfallenden Aufgaben unterstützen?

Dann werden auch Sie Teil unseres Teams und bewerben sich mit Ihren aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 08.04.2026** über unser Onlineportal! Das Verfahren wird mit der **Kennziffer K3.01/26** geführt.



Bei einem ausländischen Hochschulabschluss benötigen wir eine Zeugnisbewertung, die von der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) ausgestellt wird. Sie stuft Ihren Hochschulabschluss aus dem Ausland in das deutsche Bildungssystem ein. Wir bitten Sie, Ihren Abschluss im Infoportal Anabin (<https://anabin.kmk.org/anabin.html>) zu suchen und Ihrer Bewerbung die Zeugnisbewertung als Screenshot beizufügen. Sofern Ihr Abschluss dort nicht zu finden ist, ist eine Zeugnisbewertung zu beantragen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter <https://zab.kmk.org/de/zeugnisbewertung>



Fragen zur Stelle?

- Bei verfahrensbezogenen Fragen können Sie diese an unsere Bewerbungsverwaltung telefonisch unter 0228 99 307-4400 oder per E-Mail an bewerbungen@bfarm.de richten. Außerdem erhalten Sie Hilfestellungen unter folgendem Link: www.bfarm.de/bewerbungsinfos.

- Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich gerne an Frau Dr. Christine Haas 0228 99 307-4816/
christine.haas@bfarm.de.

Wenn Sie mehr über die Arbeit im BfArM erfahren möchten, besuchen Sie unsere Homepage www.bfarm.de. Dort erhalten Sie auch nähere Informationen zur Karriere im BfArM unter www.bfarm.de/karriere.

Das Bewerbungsverfahren erfolgt ausschließlich über das Online-Bewerbungssystem. Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Das BfArM strebt nachdrücklich die Gleichstellung von Frauen und Männern an.

Für uns zählen Ihre Qualifikationen und Stärken. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen von Menschen unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Geschlecht oder sexueller Identität, Nationalität, Alter, Religion, Weltanschauung oder einer eventuellen Behinderung.



Das BfArM fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und wurde dementsprechend zertifiziert. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.beruf-und-familie.de.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung gem. SGB IX besonders berücksichtigt (bitte entsprechenden Nachweis beifügen)

Wir weisen darauf hin, dass das Bundesministerium für Gesundheit im Rahmen seiner aufsichtsrechtlichen Befugnisse im Einzelfall Einblick in Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen kann (Art. 6 Abs. 1 Ziff. C DSGVO i. V. m. § 3 Abs. 1 GGO und Art. 65 GG), um eine interessengerechte und zweckmäßige Personalauswahl sicherzustellen. Ihre Daten werden unmittelbar nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.